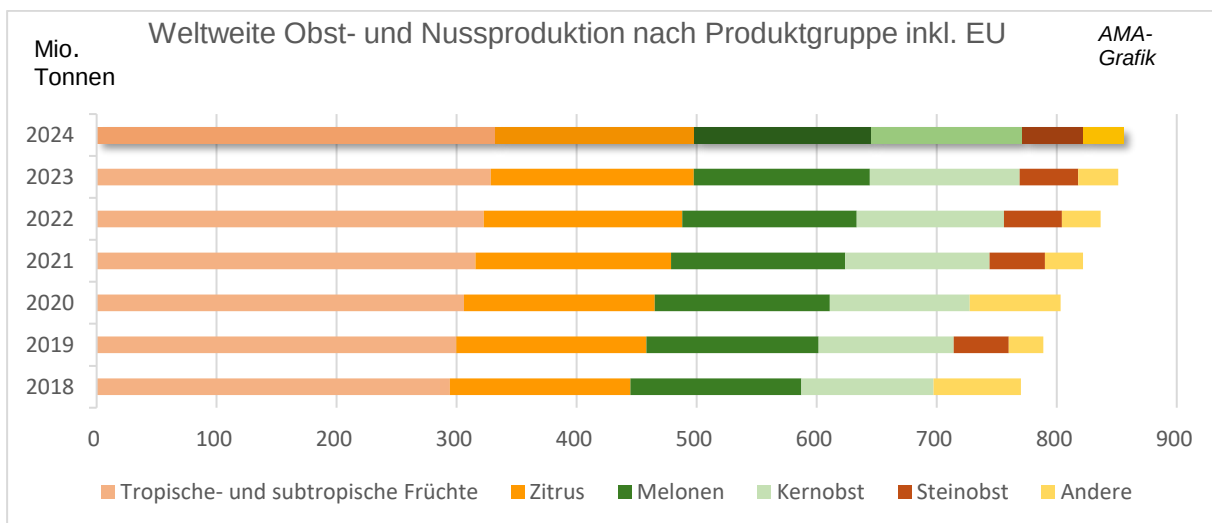
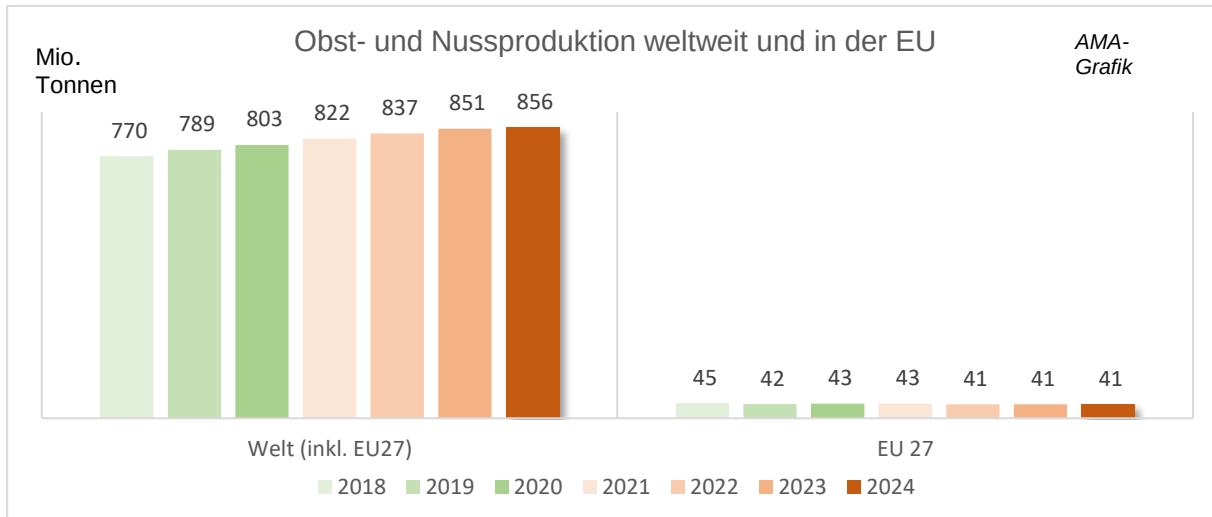


Globale Obstproduktion 2024 geringfügig angehoben

Weltweit lag die Obstproduktion im Jahr 2024 um 0,5 % höher als im Jahr 2023.

Die größten Obstproduzenten waren China (30,1 %), Indien (11,5 %) und die EU (4,8 %).

Unter den großen Weltproduzenten verzeichneten Brasilien und die Türkei erhebliche Rückgänge, was hauptsächlich auf eine geringere Citrus- Produktion zurückzuführen war. Tropische- und subtropische Früchte hatten den größten Produktionsanteil, gefolgt von Zitrusfrüchten, Melonen und Kernobst.



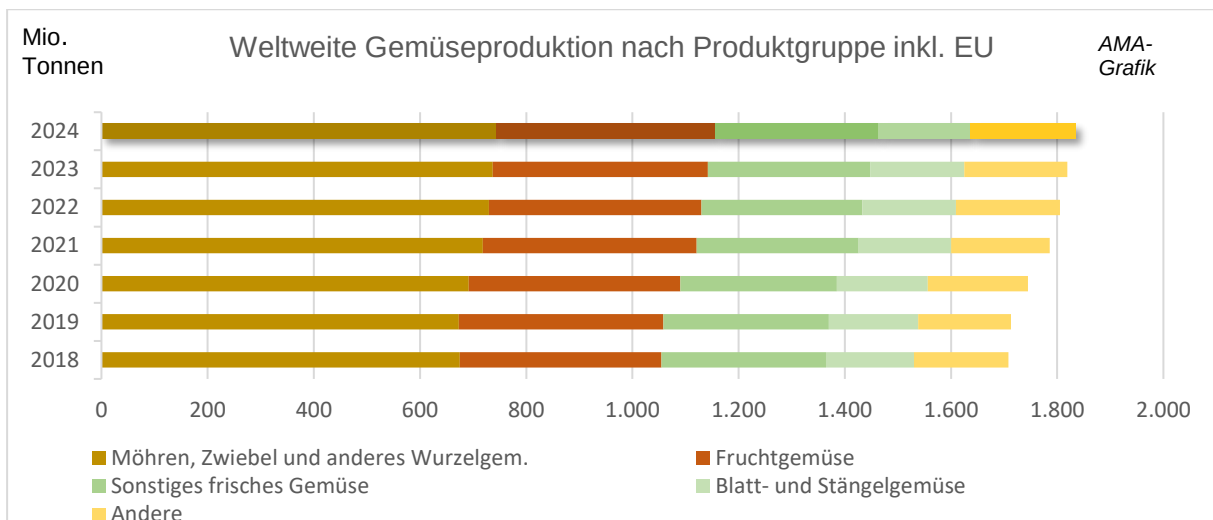
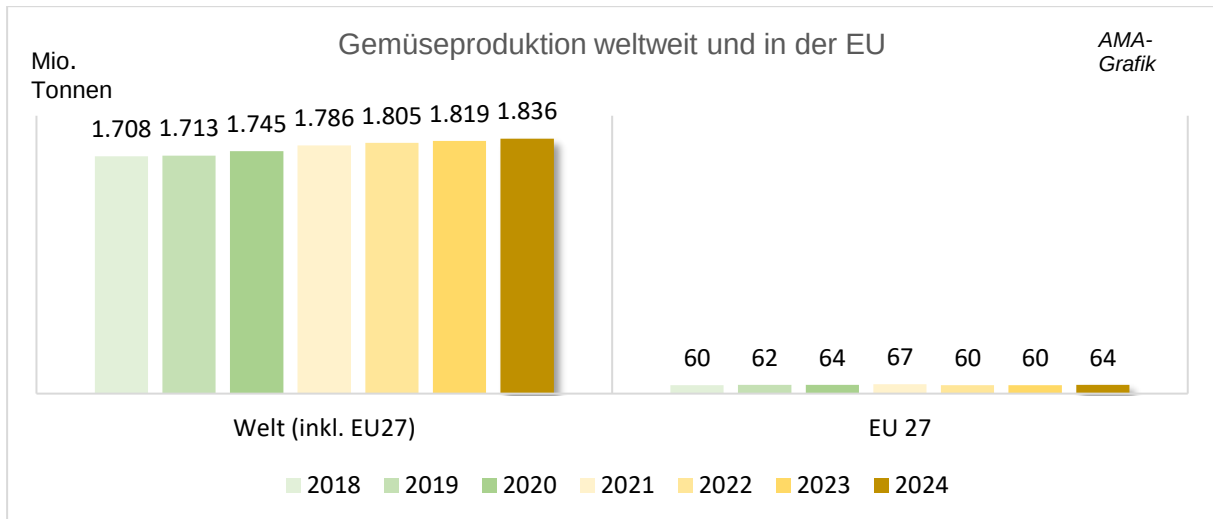
Quelle: Europäische Kommission

Spanien größtes europäisches Erzeugerland von Obst und Gemüse

Im Jahr 2024 erntete die EU 40,8 Millionen Tonnen Obst und Nüsse (ohne Weintrauben), und lag damit leicht unter dem Niveau von 2023 (41,2 Millionen Tonnen). Obwohl die Produktion von Kernobst im Vergleich zum Vorjahr zurückging, blieb es dennoch die größte Produktgruppe (13,5 Millionen Tonnen), gefolgt von Zitrusfrüchten (10,7 Millionen Tonnen) und Steinobst (6,3 Millionen Tonnen). Die größten Erzeugerländer in der EU waren Spanien (29,4 %), Italien (26,3 %) und Polen (10,1 %).

Wachstum bei Gemüseproduktion, Wurzel- und Zwiebelgemüse klare Nummer eins

Weltweit stieg die Gemüseproduktion im Jahr 2024 im Vergleich zu 2023 um 0,9 %. Die größten Produzenten waren China (36,2 %), Indien (9,8 %), Nigeria (8,8 %) und die EU (3,5 %). Wie in den Vorjahren wurde vor allem Wurzelgemüse angebaut, was hauptsächlich auf das hohe Produktionsniveau von Afrika zurückzuführen ist, gefolgt von Fruchtgemüse wie Tomaten, Gurken, Melanzani, Kürbisse und Paprika.



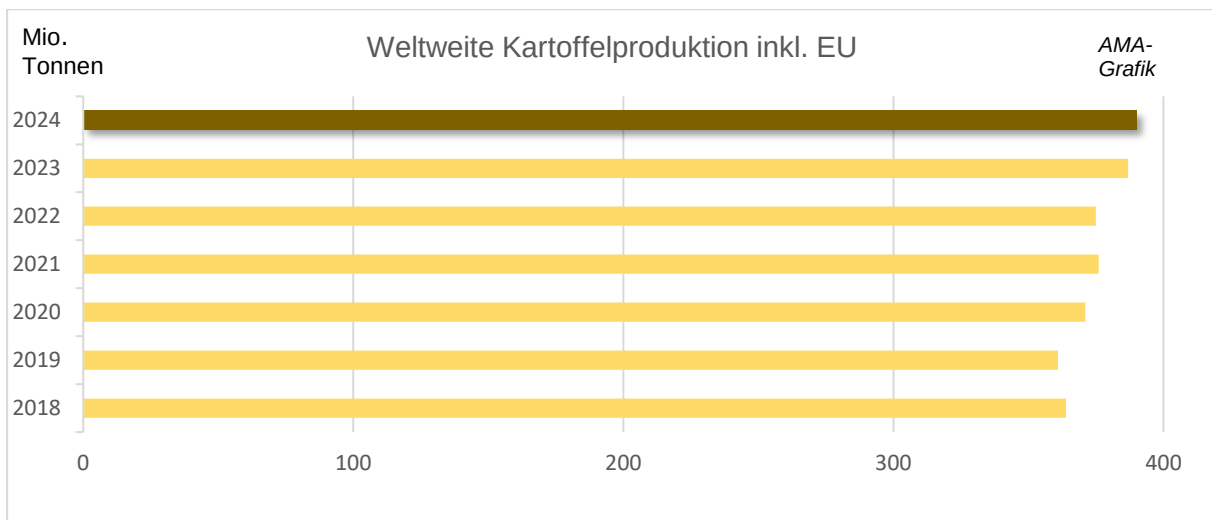
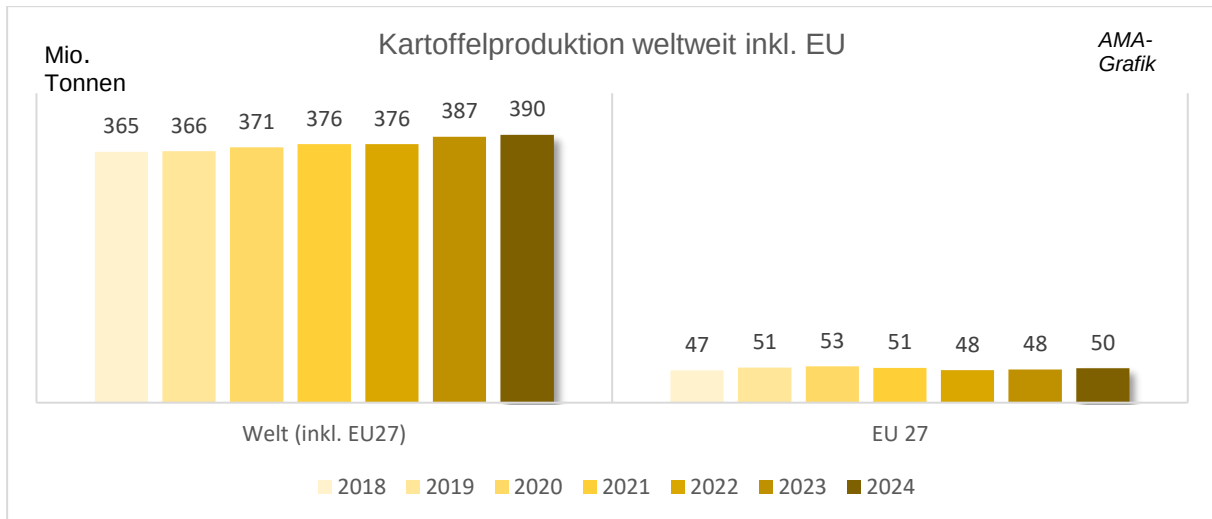
Quelle: Europäische Kommission

Langfristiger Anstieg der europäischen Gemüseproduktion

Im Jahr 2024 erntete die EU 63,8 Millionen Tonnen Gemüse (einschließlich Hülsenfrüchte), was einem Anstieg von etwa 6,7 % gegenüber 2023 entspricht. Die drei wichtigsten Gemüsekategorien waren Fruchtgemüse mit rund 26,3 Millionen Tonnen; Wurzelgemüse (Karotten, Zwiebeln und andere essbare Wurzeln) mit 13,3 Millionen Tonnen; sowie Kohlgemüse, Blatt- und Stängelgemüse mit 11,1 Millionen Tonnen. Die größten Gemüseproduzenten in der EU waren Spanien (21,4 %), Italien (19,8 %), Polen (10,4 %) und Frankreich (10,1 %).

Wachstum bei globaler Kartoffelproduktion abgeschwächt

Weltweit erreichte die Kartoffelproduktion im Jahr 2024 389,5 Millionen Tonnen, was einem moderaten Anstieg von 0,7 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Die größten Erzeuger waren China (24,3 %), Indien (14,6 %), die Ukraine (5,4 %) und die Vereinigten Staaten (4,9 %), gefolgt von Russland und Deutschland. Auf die EU entfielen im Jahr 2024 12,8 % der weltweiten Kartoffelproduktion.



Quelle: Europäische Kommission

Europäische Kartoffelproduktion erreicht 2024 Höchststand

Die Kartoffelproduktion der EU erreichte im Jahr 2024 50,0 Millionen Tonnen. Dies entspricht einem Anstieg von 3,9 % gegenüber 2023. Die führenden Kartoffelproduzenten in der EU waren Deutschland (25,4 %), Frankreich (18,3 %), die Niederlande (12,7 %), Polen (11,8 %) und Belgien (7,9 %).

Weitere Informationen finden sie [hier](#). (engl.)